



Was muss ich als Hinterbliebene im Todesfall tun?

Mit dem Eintreten eines Todesfalles stürmt eine Fülle von Anforderungen, Aufgaben und Erledigungen auf die Hinterbliebenen ein. Die folgende Zusammenstellung will Ihnen helfen, den Überblick zu behalten ...

Wenn Sie diese als WORD-Datei verwenden, können Sie die Vorlage nach Ihren individuellen Bedürfnissen anpassen (Zeilen ergänzen, Teile kopieren oder löschen usw.).

Sofort nach dem Tod

Die Begleitung durch die Gemeindepfarrerin oder den Gemeindepfarrer vor und nach Eintritt des Todes wird oft als hilfreich erlebt, hierfür das Pfarramt informieren.	
Hausarzt oder anderen Arzt verständigen, für die Untersuchung des Verstorbenen und Feststellung der Todesursache, Erstellung des Toten- oder Leichenscheins. Bei einem unnatürlichen Tod (z.B. Unfall) ist die entsprechende Einrichtung (Polizei, Krankenhaus) eingeschaltet.	
<ul style="list-style-type: none"> ● Personalausweis des Verstorbenen bereit halten. ● ... 	
Eventuell eine enge Vertraute benachrichtigen, welche bei dem organisatorischen Ablauf unterstützt und Beistand leisten kann.	
Benachrichtigung der engsten Angehörigen, Verwandten und Freunde	
Besprechung der nächsten Schritte	
Wichtige Unterlagen suchen:	
<ul style="list-style-type: none"> ● Verfügungen ● Personalausweis ● Geburtsurkunde ● Heiratsurkunde/Familienbuch bei Verheirateten ● Sterbeurkunde bei Verwitweten ● □Scheidungsurteil bei Geschiedenen ● □... 	

Verträge und Verfügungen des Verstorbenen suchen und entsprechend handeln, z.B.	
<ul style="list-style-type: none"> • Organspende - erheblich bei einem Todesfall im Krankenhaus • Vollmacht über den Tod hinaus • Testament (Es muss ungeöffnet beim Nachlassgericht/Notariat) abgegeben werden. Wurde dort eines hinterlegt, wird man automatisch benachrichtigt.) • □Vorsorgevertrag mit Bestattungsinstitut • □Willenserklärung zur Feuerbestattung • ... 	
Prüfung ob eine Bestattungsverfügung vorhanden ist.	
Klären, wer welche Schlüssel für Wohnung, Wagen, Safe, Firma, etc. hat.	
Ordner mit allen wichtigen Bestattungsdokumenten anlegen.	

Bis 36 Stunden danach

Falls noch kein Bestattungsunternehmen ausgewählt wurde, Angebote einholen und Preise vergleichen.	
Wenn Sie sich entschieden haben, verständigen Sie das Bestattungsinstitut und vereinbaren Sie einen Termin. Oft werden auch Hausbesuche gemacht.	
Das Bestattungsunternehmen übernimmt, je nach Absprache, die anfallenden Formalitäten für die Angehörigen gegen Gebühr (Meldung beim Standesamt, Sterbeurkunde, Vorbereitung der Bestattung, Lebensversicherung, Unfallversicherung, usw.)	
Überführung des Leichnams veranlassen.	
Adressliste mit Personen, welche einen Trauerbrief und/oder zur Trauerfeierlichkeit eingeladen werden sollen.	
Wohnung versorgen (Haustiere und Pflanzen, gegebenenfalls Strom, Gas und Wasser abstellen usw.)	
Frühzeitig Kontakt zum Gemeindepfarramt aufnehmen um Termine für das Trauergespräch und die kirchliche Bestattung zu vereinbaren.	
Bei einem Todesfall im Krankenhaus Kleidung und persönliche Gegenstände abholen.	

Bis 72 Stunden danach

<p>Sterbefall beim Standesamt melden und Sterbeurkunde und Bestattungsschein erstellen lassen. Hierfür benötigen Sie:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Totenschein • Personalausweis der/des verstorbenen • Geburtsurkunde • Heiratsurkunde bei verheirateten • Sterbeurkunde bei Verwitweten • Scheidungsurteil bei Geschiedenen 	<table border="1"> <tr><td> </td></tr> <tr><td> </td></tr> <tr><td> </td></tr> <tr><td> </td></tr> <tr><td> </td></tr> <tr><td> </td></tr> <tr><td> </td></tr> </table>							
<p>Erbschein beim Amtsgericht beantragen (ca. 10-15 Kopien für die verschiedenen Behörden und Einrichtungen!)</p>	<table border="1"> <tr><td> </td></tr> </table>							
<p>Versicherungen müssen innerhalb von ein bis drei Tagen über den Todesfall informiert werden und die Sterbeurkunde zugesandt bekommen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Krankenkasse, evtl. Sterbegeld beantrage • Lebensversicherung, evtl. Bausparkasse • Unfallversicherung • Sterbeversicherung/Sterbekasse • ... 	<table border="1"> <tr><td> </td></tr> <tr><td> </td></tr> <tr><td> </td></tr> <tr><td> </td></tr> <tr><td> </td></tr> <tr><td> </td></tr> </table>							
<p>weitere Benachrichtigungen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Bank des Verstorbenen benachrichtigen, wenn von dessen Konto Geld abgeboben werden soll, wird der Erbschein benötigt • Laufende Zahlungen abrechnen, Erbschein wird benötigt • Arbeitgeber des Verstorbenen verständigen • ... 	<table border="1"> <tr><td> </td></tr> <tr><td> </td></tr> <tr><td> </td></tr> <tr><td> </td></tr> <tr><td> </td></tr> </table>							
	<table border="1"> <tr><td> </td></tr> </table>							
	<table border="1"> <tr><td> </td></tr> </table>							

Vor der Beerdigung

Bestattungsform gemeinsam festlegen	
<ul style="list-style-type: none"> • Aufbahrung und Abschied: Wann? Wo? • Bestattungsarten: z.B. Erd- & Feuerbestattung, Seebestattung, usw. • Bestattungsort • Sarg oder Urne • Blumen • Blumenspenden oder Kondolenzspenden? • Raumausstattung • Verwandte als Träger? • Pfarrer/in und Redner/in • Ablauf • Lieder / Musik(er) • Preise • Nachfeier: Wo? Anzahl Personen? Was anbieten? • 	
<p>Traueranzeige aufgeben und versenden der Trauerkarten.</p> <p>Falls Kondolenzspenden anstelle von Blumen und Kränzen für einen guten Zweck erwünscht sind, einen entsprechenden Hinweis bereits in die Anzeige aufnehmen.</p>	
Auswahl/Bestimmung des Sarges oder der Urne und der Totenkleidung.	
Friedhof und Grab auswählen, Grabnutzungsrechte erwerben bzw. verlängern	
Termin für die Bestattung mit dem Friedhofsträger/Grabstättenverwalter festlegen	
Genehmigung des Krematoriums einholen (nur bei Feuerbestattung)	
<p>Trauergespräch mit dem Pfarrer oder Trauerredner</p> <p>Es hilft, wenn dabei folgendes vorliegt:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Lebenslauf der/des Verstorbenen • für die/den Verstorbenen wichtige Bibelstellen • für die/den Verstorbenen bedeutsame Lieder 	
Grabschmuck für Trauerhalle und Grab bei Gärtnerei bestellen (Blumen, Kränze, Trauerschleifen)	
Gaststätte/Cafe für Beisammensein nach der Trauerfeier reservieren.	
Kündigung von laufenden Zahlungen	
Meldung des Todesfalls bei Vereinen, Organisationen, Banken, der Post	

Abmeldung beim Sozialamt, Versorgungsamt	
ELStAM-Ausdruck beim Finanzamt beantragen, wenn die Hinterbliebenen Anspruch auf Versorgungsbezüge haben, Sterbeurkunde wird min. benötigt	

Nach der Beerdigung

Verbleib von Kleidung/Gegenständen des Verstorbenen klären	
Danksagungskarten verschicken und/oder Danksagungsanzeige per Zeitungsinserat aufgeben	
Antrag auf Rentenfortzahlung (1/4 Jahr) beim Rententräger stellen	
Finanzamt kontaktieren (Steuererklärung, Abmeldung KFZ-Steuer)	
Abmelden bei Rentenkasse, Behörden und Ämtern, Kfz-Zulassungsstelle und Firmen (in der Regel Vier-Wochen-Frist)	
Nach Erhalt des Erbscheins, Testament eröffnen lassen	
Räumen der Wohnung	
Versicherungen gegebenenfalls ändern, umwandeln oder kündigen (meist Vier-Wochen-Frist)	
<ul style="list-style-type: none"> • Krankenversicherung 	
<ul style="list-style-type: none"> • Haftpflichtversicherung 	
<ul style="list-style-type: none"> • Hausratversicherung 	
<ul style="list-style-type: none"> • Kfz-Versicherung 	
<ul style="list-style-type: none"> • ... 	
Bankkonten und Verträge mit Bausparkassen oder gegebenenfalls Umschreibung	
Kündigen von Verträgen	
<ul style="list-style-type: none"> • Strom 	
<ul style="list-style-type: none"> • Gas 	
<ul style="list-style-type: none"> • Telekom 	
<ul style="list-style-type: none"> • Rundfunk und fernsehen 	
<ul style="list-style-type: none"> • ... 	
Kündigen von Mitgliedschaften und bei Ämtern	
<ul style="list-style-type: none"> • Vereine 	
<ul style="list-style-type: none"> • Verbände 	
<ul style="list-style-type: none"> • Organisationen 	
<ul style="list-style-type: none"> • Sport-/Fitnessstudios 	

• ...	
Kündigen von Miete	
• Wohnung	
• Abstellplatz/Garage	
• Bootsliegeplatz	
• Pachtverhältnisse	
• ...	
Kündigen von Abonnements	
• Tageszeitung	
• Wochenblatt	
• Zeitschriften	
• ...	
Post-Nachsendeantrag stellen	
• An wen soll es gesendet werden?	
• Erbschein mitnehmen!	
Kündigen von Mitgliedschaften und bei Ämtern	
•	
•	
•	
Grabgestaltung/Grabpflege organisieren oder selbst übernehmen (nach etwa 6 Wochen)	
Steinmetz für Grabmal kontaktieren (nach etwa 6 Monaten)	
Akte mit wichtigen Dokumenten weiterführen (z.B. Sterbeurkunde, Grabnutzung und Pflege, Abrechnungen)	